

Der große Baupartner

Test

Bürkle Kellerbau

unter der Lupe



Firmenporträt • Bautechnik • Erfahrungsberichte



Vorwort

Das Abenteuer Hausbau stellt jeden Bauherrn früher oder später vor eine wesentliche Frage: mit Keller bauen oder ohne? Bevor man hier womöglich am falschen Ende spart, sollte man sich der Tragweite der Entscheidung bewusst werden. Fakt ist, dass gerade weniger oder unregelmäßig genutzte Räume besser im Untergeschoss aufgehoben sind, da sie hier keine wertvolle Fläche in den oberen Etagen wegnehmen. Oder Sie planen das Untergeschoss gleich als vollwertigen Wohnraum und bringen hier einen Gästebereich, die lang ersehnte Wellnessoase oder gar eine Einliegerwohnung unter. Doch ganz gleich, wofür Sie sich entscheiden: Wichtig ist in jedem Fall ein verlässlicher Baupartner, der Ihr Eigenheim auf ein sicheres Fundament stellt. In diesem „Baupartner-Test“ möchten wir Ihnen das Unternehmen Bürkle vorstellen, das in den letzten 60 Jahren Tausende Fertigg Keller produziert hat, und nehmen Sie mit auf eine Reise hinter die Kulissen.

Viel Spaß beim Lesen und Informieren wünscht Ihnen

die Redaktion



Bürkle Kellerbau

Das Familienunternehmen aus dem badischen Sasbach hat sich ganz und gar dem modernen und vielseitigen Baustoff Beton verschrieben. Bürkle betreibt eines der modernsten Fertigteilwerke Deutschlands für Wand- und Deckenelemente und baut europaweit jährlich über 500 individuell geplante Fertigg Keller. Oberste Priorität haben dabei Qualität, Verlässlichkeit und Sicherheit – ein Versprechen, von dem der Hersteller so überzeugt ist, dass er auf seine Produkte zehn Jahre Garantie gewährt.

Inhalt

- 03 Daten & Fakten
- 04 Firmenporträt
- 05 Von der Planung bis zur Fertigung
- 06 Bautechnik
- 07 Erfahrungsberichte
- 08 Willkommen bei Bürkle



Johannes Bürkle, geschäftsführender Gesellschafter von Bürkle Kellerbau

„Wir verbinden die Planung und Produktion von Betonfertigteilen mit dem bundesweiten Bau von Kellergeschossen. Qualität, Verlässlichkeit und Sicherheit stehen dabei oben an.“

Auf einen Blick

Firmenname: Bürkle Kellerbau GmbH + Co. KG

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Johannes Bürkle

Unternehmenszentrale: Lochmatt, Industriegebiet West, 77880 Sasbach

Personalstärke: ca. 120 Mitarbeiter

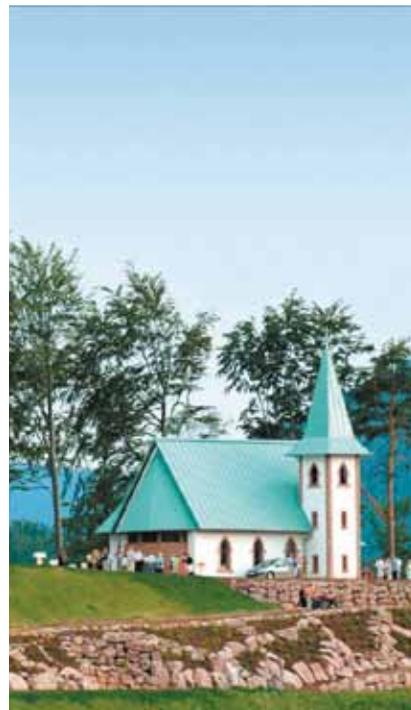
Produktangebot: individuell geplante Fertigg Keller, Bodenplatten, Wand- und Deckensysteme sowie Betonfertigteile

Produktumfang: Beratung, Statik, Planung, Produktion, Bauleitung und Montage aus einer Hand

Lieferradius: europaweit

Firmenziel: Den Kunden auf seinem Weg zum maßgeschneiderten Fertigg Keller mit jahrzehntelanger Erfahrung und jeder Menge Know-how zu begleiten und so Lebensraum nach individuellen Bedürfnissen zu schaffen.

Historie	1957	Gründung des Unternehmens durch Gertrud und Walther Bürkle. Produziert werden zunächst Balkendecken und Grünfuttersilos.	
Historie	1964	Sieben Jahre nach der Firmengründung werden auch großformatige Plattendecken hergestellt.	
Historie	1972	Die erste EDV-Anlage für statische Berechnungen wird in Betrieb genommen.	
Historie	1982	Mit der Einführung des CAD werden Bau- und Konstruktionspläne nur noch per Computertechnik gezeichnet.	
Historie	1989	Dipl.-Ing. Johannes Bürkle tritt in das Unternehmen ein und erweitert das Produktportfolio auf die Herstellung von Wänden und kompletten Kellern.	
Historie	1992	Die computergesteuerte Umlaufanlage revolutioniert die Planung und Herstellung der Stahlbetonbauteile.	
Historie	2001	Das Unternehmen beginnt mit dem Bau von Fertiggkellern und firmiert unter Bürkle Kellerbau.	
Historie	2004	Inzwischen werden mehr als 500 Fertigg Keller pro Jahr in Sasbach produziert.	
Historie	2005	Das Kellersystem „CLIMATEQ“ wird eingeführt. Im selben Jahr legt das Unternehmen den Grundstein für das BASE Keller Kompetenzzentrum.	
Historie	2007	Das Unternehmen Bürkle wird 50 Jahre alt und feiert sein Bestehen mit der Eröffnung des BASE Keller Kompetenzzentrums und dem „Schwimmenden Keller“.	
Historie	2010	Bürkle baut auf eigene Energie: Die Firma hat in eine Photovoltaikanlage investiert und spart pro Jahr rund 250 t CO ₂ ein.	
Historie	2011	Entwicklung des „Clever-Kellers“, der die Kosten für einen vollwertigen Markenkeller drastisch reduziert.	
Historie	2012	Hallenumbau und Erweiterung der Umlaufanlage für die Produktion von kerngedämmten Wänden.	



Erfolgsgeschichte mit Tiefgang

Vor fast 60 Jahren entstand im badischen Sasbach ein Unternehmen, das sich ganz dem Material Beton verschrieben hat und daraus Wohnräume für alle Ansprüche gestaltet: Bis heute stehen die Fertiggeller von Bürkle wie kaum ein anderes Produkt für Qualität und Sicherheit.

Auf Vertrauen bauen“ lautet der Leitspruch, den sich das Familienunternehmen Bürkle seit mehr als fünf Jahrzehnten auf die Fahnen schreibt – und es nimmt seine Verpflichtung ernst. Denn der Keller ist das Fundament des neuen Wohn- und Lebensraums; hier auf Qualität zu verzichten, ist riskant. Das gilt insbesondere in Regionen, die durch besondere Einflüsse wie einen hohen Grundwasserspiegel gefährdet sind. Am Oberrhein kennt man sich damit aus, dennoch steht dieses Thema in den ersten Firmenjahren noch nicht im Fokus. Vielmehr widmen sich Gertrud und Walther Bürkle zunächst der Herstellung von vorgefertigten Deckensystemen aus Beton. Nach der Einführung computerbasierter Berechnungen und

Zeichnungen werden immer häufiger auch ganze Kellergeschosse gebaut. Mit dem Eintritt der zweiten Generation ins Unternehmen, Johannes Bürkle, im Jahr 1989 nimmt die Produktion von Fertiggellern Schwung auf und entwickelt sich dank innovativer Technologien besonders gut. Nach fast 60 erfolgreichen Jahren realisiert der Hersteller jährlich über 500 Projekte in ganz Europa und steht nach wie vor für Verlässlichkeit, Sicherheit und Qualität.

Beton: Baustoff fürs Leben

Zum Produktportfolio des Familienunternehmens gehört nahezu alles, was man aus dem Gemisch von Wasser, Sand, Kies und Zement – sprich: Beton – fertigen kann. Neben Betonfertigteilen, Wand-

Kein Untergeschoss für ein Eigenheim, sondern die Kapelle „St. Anna“ auf dem Dollenberg – auch von Bürkle gebaut.

Jährlich stellt das Unternehmen mehr als 500 Eigenheime auf sichere und trockene Füße – und es sollen noch mehr werden.



und Deckensystemen hat sich Bürkle vor allem als Fertiggellerhersteller einen Namen gemacht. Hier arbeitet er mit renommierten Fertighausfirmen zusammen und bietet alle Leistungen rund um den Keller aus einer Hand. Neben einer Festpreisgarantie bietet der Hersteller für seine Maßkeller auch zehn Jahre Garantie und von der Qualität der mit dem „RAL-Gütezeichen für Fertiggeller“ ausgezeichneten Produkte kann sich jeder Kunde in der Schaufertigung am Standort Sasbach selbst überzeugen. Dass Bürkle dabei nicht nur ein verlässlicher Baupartner ist, sondern auch Wert auf Nachhaltigkeit legt, zeigt die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Firmengebäudes: Sie produziert mehr Strom, als das Unternehmen benötigt. ■



Die technische Bearbeitung der Kellerpläne erfolgt mittels CAD.



Im Werk werden die Wand- und Deckenelemente vorproduziert.



Die Baugrube muss ausgehoben und vorbereitet werden.



Der Kellerbau beginnt mit dem Betonieren der Bodenplatte.



Anschließend werden die Wand- und Deckenelemente montiert.



Wände und Decke werden ausbetoniert und mit Ortbeton verfüllt.



Nach spätestens einer Woche steht der Rohbau des Kellers!



Die Elementstoßfugen müssen vor eindringender Feuchtigkeit geschützt werden.



Nicht nur beim Wohnkeller ist ein guter Wärmeschutz wichtig.

Ein Bürkle-Keller entsteht

Von der ersten Idee des neuen Eigenheims bis zum Einzug braucht es meist eine längere Zeit, doch das Fundament steht überraschend schnell. Die Entstehungsgeschichte eines Bürkle-Kellers.

Nachdem die Entscheidung für den Keller gefallen ist, beginnt für Bürkle die Arbeit: Zunächst bespricht der Bauleiter mit den künftigen Eigentümern vor Ort alle Details, bevor es – parallel zu den Aushubarbeiten – an die technische Bearbeitung und das computergestützte Zeichnen der Fertigungs- und Baustellenpläne gehen kann. Auf deren Grundlage werden die einzelnen Elemente inklusive

der Elektroinstallationen sowie aller Öffnungen für Türen und Fenster innerhalb von zehn Arbeitstagen passgenau im Werk produziert und das benötigte Material und Personal geplant. Jetzt nimmt der Keller endlich Formen an: In die vorbereitete Baugrube kommen zunächst Entwässerungsleitungen, bevor die Bodenplatte geschalt, bewehrt und betoniert werden kann. Anschließend mon-

tieren die Bürkle-Mitarbeiter die Wand- und Deckenelemente und verfüllen diese mit Ortbeton. Nun muss der Keller noch gut vor eindringender Feuchtigkeit abgedichtet und mit einer Wärmedämmung versehen werden. Spätestens nach sieben Werktagen ist das neue Untergeschoss komplett fertig: Es bildet ein sicheres Fundament für das zukünftige Zuhause. ■

Rundum geschützt

Ein hochwärmedämmtes Souterrain am Hang, bei hohem Grundwasserspiegel oder in erdbebengefährdetem Gebiet? Für Bürkle dank „CLIMATEQ“ kein Problem.

Ein Keller ist heute weit mehr als „nur“ zusätzlicher Stauraum: Hier wird gearbeitet und seinem Hobby nachgegangen, gewohnt und gelebt – ganz so wie in den oberirdischen Wohnräumen auch. Klar, dass dann auch der Wärmeschutz besonders gut sein sollte. Gegen eindringende Feuchtigkeit durch drückendes oder stauendes Grund- und Sickerwasser sollte das Untergeschoss ohnehin gerüstet sein, schließlich droht dann nicht nur der typisch muffige Kellergeruch, sondern im schlimmsten Fall auch Schimmel. Auch erhöhte Anforderungen an den Brand- und Schallschutz oder die Erdbebensicherheit muss ein Keller erfüllen können. Um all diesen Ansprüchen gerecht werden zu können, hat Bürkle das „CLIMATEQ“-System entwickelt. Das modulare System lässt sich ganz individuell auf die vorhandenen Gegebenheiten wie die Bodenbeschaffenheit, den Untergrund, die Lage des Grundstücks oder den Grundwasserspiegel sowie auf die geplante Nutzung abstimmen. Nach dem Baukastenprinzip werden dabei verschiedene, aufeinander abgestimmte Schichten wie die Fertigteilelemente, Ortbeton, Abdichtung und Dämmung miteinander kombiniert. Selbst Rohre für die Klimatisierung der Kellerräume lassen sich in die Wandelemente integrieren. So erhält am Ende jeder Kunde tatsächlich einen nach seinen Bedürfnissen maßgeschneiderten Keller. ■



Ein Bürkle-Keller besteht aus vielen Schichten. Diese schützen besonders die Außenwände und die Bodenplatte aus Beton vor Feuchtigkeit und Wärmeverlusten.

Teurer Keller? „Clever-Keller“!

Bei der Überlegung für oder gegen einen Keller steht häufig der finanzielle Aspekt im Fokus. Doch eine Entscheidung gegen den zusätzlichen Wohn- und Stauraum ist gewagt, schließlich lässt sie sich kaum revidieren. Die Lösung von Bürkle: der „Clever-Keller“, den das Unternehmen neben seinen maßgeschneiderten Fertiggellern als besonderes Angebot für den schmaleren Geldbeutel im Portfolio hat. Dabei handelt es sich um ein Untergeschoss, das zunächst von den restlichen Wohnräumen thermisch getrennt bleibt und über eine Außentreppe begehbar ist. Das spart Kosten – und verloren ist damit nichts: Denn eine vorsorglich angelegte Treppenaussparung in der Kellerdecke ermöglicht den Ausbau zum Wohnkeller auch zu einem späteren Zeitpunkt.



Nachgefragt

Bürkle bietet mit seinen Fertiggellern ein sicheres Fundament für künftige Wohnräume. Wir haben Kunden nach ihrem Urteil gefragt.

„Wir haben uns in sichereren Händen gefühlt.“



Wenn man an einem extremen Hang baut, ist ein Kellerbau kein leichtes Unterfangen – bringt aber dafür auch ein ganz besonderes Wohngefühl mit sich. So auch bei Katrin und Kai Friedmann im Bühlertal: Eigentlich sollte das Untergeschoss in erster Linie als Nutz- und Staufläche dienen, doch da dank der Hanglage eine Hälfte des Hauses komplett vom Tageslicht verwöhnt wird, fühlt sich der Keller an „wie ein normales Wohngeschoss“, erzählt Bauherr Kai Friedmann. Auch in puncto

Wärmedämmung und Feuchtigkeitsschutz wurden gleich Nägel mit Köpfen gemacht. Das ist auch praktisch, wenn sich die Familie noch mal erweitern sollte: „Wir hätten dann noch vollständige Wohnräume als Reserve und sind einfach flexibler in der Nutzung“, freut sich Kai Friedmann. Mit dem Ergebnis ist die junge Familie zufrieden, und auch die Zusammenarbeit mit Bürkle verlief ohne Probleme. „Wir haben uns immer in sicheren Händen gefühlt“, so das positive Fazit.

„Bei Bürkle stimmt die Qualität.“



Hansy Vogt ist ein Profi – und das nicht nur als Moderator und Entertainer, sondern auch als Bauherr. Beim Bau seines

zweiten Hauses wusste er daher, worauf es ankommt, und setzte erneut auf die bewährte Bürkle-Qualität. „Ich bin seit zehn Jahren sehr zufrieden mit meinem Bürkle-Keller, da kam auch für das Gästehaus nichts anderes infrage“, erklärt er. Wie schon im Wohnhaus wurde auch hier das Souterrain als voll isoliertes Wohngeschoss errichtet, das seine Gäste – auch dank der Hanglage – gern als Ferienwohnung nutzen. Daher war es Hansy Vogt wichtig, dass die Qualität stimmt. „Ich war bei Bürkle zu Besuch und habe mich von dem ‚Schwimmenden Keller‘ selbst überzeugt“, berichtet er und ergänzt: „Das empfehle ich jedem angehenden Bauherrn.“ Beim Fundament des Eigenheims müsse man sich schließlich voll und ganz auf gute Arbeit verlassen können. Und er ist sich sicher: „Beim nächsten Mal wieder mit Bürkle!“

Fazit:

Verlässlichkeit, Sicherheit und Qualität sind Eigenschaften, die die Bauherren an Bürkle besonders schätzen. Auch den reibungslosen Ablauf und die gute Zusammenarbeit empfanden sie als angenehm und würden den Hersteller uneingeschränkt weiterempfehlen.



Impressum

Der große Baupartner

Test

Verlag und Redaktion
Compact Publishing GmbH
Hackerbrücke 6
80335 München
Telefon (089) 89817-200
Telefax (089) 89817-102

Chefredakteurin
Stefanie Hutschenreuter (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt)

Chefreporterin
Christiane Nönnig
Chef vom Dienst
Angelika Bönisch

Redaktion
Julia Anders, Bernhard Eder, Christine Eitel, Sabine Hofmann, Sigrid Scheler, Claudia Schönberner

Redaktionsassistentin
Carmen Bals

Schlussredaktion
Herbert Scheubner

Grafik/Layout/Satz
Ingeborg Blaschitz

Verkaufsleitung Anzeigen
Thomas Richter, Martina Spar (verantwortlich für die Anzeigen)

Anzeigenmarketing
Mario Hinteregger

Anzeigendisposition
Raphaella Ablay

Geschäftsführer
Peggy Hahn

Herstellung/Repro
Medianservice Farbsatz Michael Schönwälder

Druck
Vogel Druck und Medianservice GmbH
Leibnizstraße 5
97204 Höchberg

Vertrieb
VU Verlagsunion KG
65396 Walluf
Postfach 5707
65047 Wiesbaden
Telefon (06123) 620-0

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion gestattet. Artikel, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Alle Informationen und Anleitungen wurden sorgfältig recherchiert und mehrfach erprobt, eine Haftung kann dennoch nicht übernommen werden.

Für alle Preisausschreiben und Wettbewerbe ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Alle Rechte vorbehalten.

© Compact Publishing GmbH

Willkommen bei Bürkle



Neugierig geworden? Dann besuchen Sie Bürkle doch einfach selbst in Sasbach: Hier können Sie im Werk live die Fertigung eines Kellers erleben und den „Schwimmenden Keller“ besichtigen. Dieser 100 t schwere Betonkoloss ruht seit über fünf Jahren im 1,60 m tiefen Wasser – und hält dicht! Das BASE Keller Kompetenzzentrum zeigt, wie sich aus Sichtbeton, Holz und Glas moderne Architektur umsetzen lässt und lädt zu einem Rundgang durch die Welt des Fertiggellerbaus ein.

bürkle **keller**



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 8–17 Uhr

**Bürkle Kellerbau GmbH + Co. KG
Lochmatt, Industriegebiet West
77880 Sasbach**

Tel.: 0 78 41/68 11 90

Fax: 0 78 41/6 81 19 38

E-Mail: info@buerkle-keller.de

www.buerkle-fertiggeller.de

Kostenlose Info-Hotline: 08 00/2 83 75 53

